

Medienmitteilung

Lucerne Festival würdigt Wolfgang Rihm

Im Gedenken an den verstorbenen Künstlerischen Leiter der Lucerne Festival Academy: Zur Eröffnung spielt das Lucerne Festival Orchestra mit Riccardo Chailly einen Auszug aus Rihms Werk *Ernster Gesang*.

Das «Geburtstagskonzert 20 Jahre Lucerne Festival Academy» am 18. August wird Wolfgang Rihm gewidmet.

Luzern, 6. August 2024. Der Komponist und Künstlerische Leiter der Lucerne Festival Academy Wolfgang Rihm verstarb am 27. Juli 2024. Das Festival trauert um einen der bedeutendsten Künstler unserer Zeit, der das Programm mit seinem Werk und seiner Persönlichkeit stark prägte. Zu seinem Gedenken spielt das Lucerne Festival Orchestra am 16. August unter der Leitung von Riccardo Chailly einen Auszug aus seinem Werk *Ernster Gesang* im Eröffnungskonzert des Sommer-Festivals.

Riccardo Chailly, ein langjähriger Weggefährte und Freund Wolfgang Rihms, erfuhr von dessen Tod, als er gerade Rihms *Ernsten Gesang* studierte. Die Entstehungsgeschichte des Werks bewog Chailly, es im Gedenken an ihn für die Eröffnung auszuwählen: Kurz nach dem Tod seines Vaters hatte sich Wolfgang Rihm intensiv mit dem Schaffen von Johannes Brahms auseinandergesetzt; die *Vier ernsten Gesänge* hatte Brahms zu einem Zeitpunkt komponiert, als er bereits seinen Tod vorausahnte, bevor er dann ein Jahr später seinem Krebsleiden erlag. Inspiriert von den *Vier ernsten Gesängen* gab Rihm seinem Werk 1996 den Titel *Ernster Gesang* und widmete es als Trauermusik seinem Vater. Am 16. August erklingt das Werk nun in Erinnerung an ihn selbst, die gekürzte Fassung wird im zweiten Teil des Eröffnungskonzerts Gustav Mahlers Siebter Sinfonie vorangestellt. Das Eröffnungskonzert ist zugleich Claudio Abbado gewidmet, dem Gründer des Lucerne Festival Orchestra, zu dessen 10. Todestag.

Lucerne Festival widmet Wolfgang Rihm darüber hinaus das «Geburtstagskonzert 20 Jahre Lucerne Festival Academy» am 18. August um 15.30 Uhr. Auf dem Programm des Gedenkkonzerts stehen neben Rihms Stück für drei Schlagzeuger Werke von Pierre Boulez, Lisa Streich, Beat Furrer und Raimonda Žiūkaitė. Es spielen Solist*innen des Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO).

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nina Steinhart, Leitung | n.steinhart@lucernefestival.ch | T +41 (0)41 226 44 43

Sereina Kubli | s.kubli@lucernefestival.ch | T +41 (0)41 226 44 59

www.lucernefestival.ch